

Der NordDeutsche Schütze

2/11



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

TuS Zeven viele Höhepunkte im vergangenen Sportjahr

Eine kurze Winterpause und dann geht es Ende Januar für einige Bogensportler vom TuS Zeven mit den Wettkämpfen weiter.

Die Hallen-Landesmeisterschaften des NWDSB stehen an und fünf Zevenener haben bekanntlich die Limitzahlen des NWDSB dafür erreicht. Es sind: Bernd Sievers, Steffen Richter, Diether Wolff, Axel von Bursy und Jens Thieme.

Es bleibt aber noch genügend Zeit, um einen kleinen Rückblick zu halten in der kleinen, aber sehr aktiven Abteilung des TuS Zeven um Axel von Bursy. Das vergangene Sportjahr gehört sicher zu den aufregenden Sportjahren in der über 50-jährigen Geschichte der Zevenener Bogensportler. Der Aufstieg in die Landesliga Ost gehörte zu den sportlichen Höhepunkten, diverse Titel und gute Platzierungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene konnten erzielt werden. Auf Turnieren im Bereich des NWDSB und des NSSV waren die Bogensportler vom TuS Zeven vertreten und teilweise auch erfolgreich. Auch das Vergnügen kam nicht zu kurz, gemütliches Zusammensein und eine Ausfahrt an die Ostsee gehörten unter anderem dazu.

Zum 31. Mal fanden die Landesmeisterschaften des NWDSB auf dem Ahe-Sportplatz statt und die 32. sind schon gebucht: am 26. Juni 2011 in der Ahe. Zu einer interessanten Begegnung wurde auch der Besuch von Bremen 4 in der Vereinssporthalle auf dem Berge. In der Live-Sendung „Schlag den Rat“ hielten sich die Bremer bekanntlich eine Woche lang in Zeven auf, das Finale dann bei den Bogenschützen. Axel von Bursy und Achim Dubbels (TuS Zeven) hatten in früher Morgenstunde die Halle für die Live-Sendung wettkampfartig vorbereitet, bevor Kerstin Bultmann den Rat zum entscheidenden Spiel herausforderte.



Axel von Bursy (TuS Zeven) und Hans-Joachim Jaap (Bürgermeister der Stadt Zeven) dürfen sich wieder freuen über die Vergabe der Landesmeisterschaft 2011 und der Deutschen Meisterschaft 2014 nach Zeven.

Der Gegner war Hans-Günter Krauskopf, der Spiel und Wettkampf für sich und den Rat entschied.

Der eigentliche Höhepunkt sollte noch kommen. Die Bogensportler vom TuS Zeven hatten sich in Abstimmung mit der Stadt und Bürgermeister Hans-Joachim Jaap um die Deutsche Meisterschaft im Bogenschießen (FITA-Runde) in Zeven beworben. Nach langer Vorbereitung und Bewerbungsphase erhielt der TuS Zeven Ende November 2010 erneut den Zuschlag für eine Deutsche Meisterschaft. 2014 heißt es dann wieder: Deutsche Meisterschaft in Zeven auf dem Ahe-Sportplatz. Nach 1979, 1985, 1989 und dem Jahr 2000 zum fünften Mal in Zeven. ■

Text und Foto: Achim Dubbels (Pressesprecher)